

Der Stiftungsrat der Stiftung «the cogito foundation» verleiht den

# «cogito-Preis 2006»

**Herrn Prof. Dr. Hans-Jörg Rheinberger**

**in Würdigung seines Beitrags zur Vertiefung der Zusammenarbeit  
zwischen Geistes- und Naturwissenschaften.**

Die cogito foundation ehrt Hans-Jörg Rheinberger,

der nach dem Studium sowohl der Philosophie als auch der Molekularbiologie der Wissenschaftsgeschichte neue Wege gewiesen hat, indem er den Blick von einer begrifflich orientierten Ideengeschichte auf die Prozesse der Erkenntnisgewinnung selbst richtete und damit eine Epistemologie des Konkreten begründete,

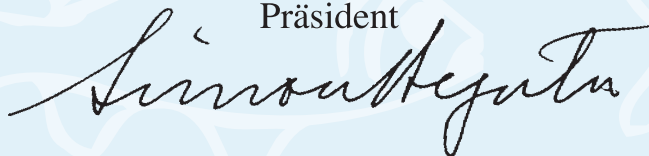
der mit seinen subtilen wissenschaftshistorischen Analysen der Erkenntnis zum Durchbruch verhalf, dass Forschungsprozesse nicht von theoretisch vorgegebenen Paradigmen getrieben werden, sondern sich anhand konkreter experimenteller Modellsysteme – epistemischer Dinge – schrittweise und unvorhersehbar entwickeln,

der diese Einsicht am Beispiel der Geschichte der Molekularbiologie literarisch brillant vermittelte.

Wollerau, 25. Oktober 2006

Für den Stiftungsrat

Präsident



Simon Aegerter, Dr. phil. nat.

Vizepräsidentin



Irene Aegerter, Dr. phil. nat.

the **cogito** foundation